

KLEINE ANFRAGE

des Abgeordneten Ralf Borschke, Fraktion der BMV

Im- und Export von Strom

und

ANTWORT

der Landesregierung

1. Wie hoch war die Strommenge, die 2010 bis 2016 aus Mecklenburg-Vorpommern exportiert wurde (bitte nach Jahren und Monaten auflisten, Angabe in MGW)?

Die in den Jahren 2010 bis 2015 in Mecklenburg-Vorpommern erzeugten Nettostrommengen und der Stromabsatz an Endabnehmer sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen. Monatliche Angaben sind nicht verfügbar. Für das Jahr 2016 liegt aktuell lediglich die Angabe zur erzeugten Bruttostrommenge mit 14.634,8 Gigawattstunden vor. Die statistischen Berichte für das Jahr 2016 zur Nettostromerzeugung und zum Stromabsatz an Endabnehmer werden erst Ende des Jahres 2017 veröffentlicht. Erzeugungüberschüsse aus Mecklenburg-Vorpommern gelten in den statistischen Berichten nicht als Exportmengen im Sinne der Statistik. Exporte beziehen sich auf das Überschreiten der Grenzen der Bundesrepublik Deutschland. Daher ist nachfolgend der Stromabsatz an Endabnehmer außerhalb von Mecklenburg-Vorpommern angegeben.

Jahr	Nettostromerzeugung in Mecklenburg- Vorpommern	Stromabsatz an Endab- nehmer in Mecklenburg- Vorpommern	Stromabsatz an Endabnehmer außerhalb von Mecklenburg-Vorpommern
	in Megawattstunden (MWh)		
2010	8.603.908	6.419.269	2.184.639
2011	9.826.227	6.562.683	3.263.544
2012	10.800.204	6.743.010	4.057.194
2013	10.785.863	6.798.648	3.987.215
2014	11.926.932	6.808.570	5.118.362
2015	13.586.119	6.671.284	6.914.835

(Quelle: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern)

2. In welcher Höhe wurden Erlöse durch diese Exporte erzielt (bitte nach Jahren auflisten)?

Zu den Erlösen, die die stromhandelnden Unternehmen mit dem in Mecklenburg-Vorpommern produzierten Strom erwirtschaften, liegen der Landesregierung keine Angaben vor.

3. Wie hoch waren die Kosten (bitte nach Jahren auflisten)?

Zu den Kosten, die den stromhandelnden Unternehmen mit dem in Mecklenburg-Vorpommern produzierten Strom entstehen, liegen der Landesregierung keine Angaben vor.

4. Wie hoch war die Strommenge, die 2010 bis 2016 nach Mecklenburg-Vorpommern importiert wurde (bitte nach Jahren und Monaten auflisten)?
5. Wie hoch waren die entstandenen Kosten und zu zahlenden Preise (pro KW) durch diese Importe (bitte nach Jahren und Monaten auflisten)?

Die Fragen 4 und 5 werden zusammenhängend beantwortet.

Für die Gewährleistung der Versorgungssicherheit ist der Übertragungsnetzbetreiber 50 Hertz Transmission GmbH zuständig. In welchem Maß in diesem Zusammenhang temporär Strommengen in das Netzgebiet von Mecklenburg-Vorpommern fließen, ist nicht bekannt. Das gleiche gilt für den Verteilnetzbetreiber E.DIS Netz GmbH, dessen Netzgebiet zu einem Drittel in Mecklenburg-Vorpommern und zu zwei Dritteln in Brandenburg liegt.